

KOMMENTAR



ALBRECHT GÜNTHER meint, dass es richtig war, das Himmels Scheibenzentrum zu eröffnen.

Sympathisch

Als 2002 der spektakuläre Krimi um die Himmels-scheibe von Nebra mit der Festnahme der Hehler ein glückliches Ende genommen hatte, stand sofort die Frage im Raum: Was passiert nun mit dem Fund, der sich rasch als sensationell herausstellte. Klar war: Er muss der Öffentlichkeit museal zugänglich gemacht werden.

Bislang ist die Originalscheibe noch nicht in der unweit ihres Fundortes errichteten und fünf Jahre später eröffneten Arche Nebra zu sehen gewesen. Den-

noch war es richtig, das Himmels-scheibenzentrum zu bauen und so auf besondere Weise auf den Fund hinzuweisen. Obwohl sich nicht alle der damaligen, vielleicht zu hohen Erwartungen bezüglich der Besucherzahlen erfüllt haben, ist die Arche als eine der wichtigen Marken der Tourismusregion Saale-Unstrut nicht mehr wegzudenken. Denn sie vermittelt wissenschaftliche Erkenntnisse auf sympathische und gelungene Weise. Seite 7

Den Autor erreichen Sie unter: albrecht.guenther@nt.de

NAUMBURG UND UMGEBUNG

SCHÖNBURG

Offenes Singen diesmal zur Karnevalszeit



SCHÖNBURG/AG - Der lustige Singabend zur Karnevalszeit des Offenen Singens auf der Schönburg wird am Sonnabend, 25. Februar, ab 19.30 Uhr stattfinden. Heitere Lieder sind angesagt wie „In einen Hering jung und schlank, zwö drei vier“, „Alleweil ein wenig lustig“ oder „Was wollen wir trinken sieben Tage lang“. Wirt Volker Kutzner wird sicher

sehr aufmerksam zuhören, wenn angestimmt wird: „Wer soll das bezahlen.“ „Der Kreis findet sich zur Freude am offenen Singen zusammen, die Liedauswahl ist spontan, denn es geht reihum und jedem Liedwunsch wird entsprochen“, so Mitinitiator Heinrich Oehlmann. Wer Lust hat mitzusingen, ist herzlich mit oder ohne Saiteninstrument eingeladen.

FOTO: ARCHIV (TORSTEN BIEL)

BILDUNGSSTÄTTE

In einigen Kursen gibt es noch freie Plätze

NAUMBURG/AG - In der Familienbildungsstätte in Naumburg, Neustraße 47, beginnen in Kürze drei Kursangebote, die von den Krankenkassen finanziell unterstützt werden. So startet am Montag, 6. März, um 9.45 Uhr der Kurs „Multi-Fit“ für Frauen und Mütter mit Babys. Eine Kinderbetreuung ist gewährleistet. Der Kurs „Progressive Muskelentspannung nach Jacobson“ wird aus organisatorischen Gründen erst am Freitag, 3. März, um 17.30 Uhr losgehen. „Aktiv abnehmen“ nennt sich der AOK-Ernährungskurs, der am Dienstag, 28. März, ab 17.30 Uhr zum ersten Mal stattfindet. Interessierte erhalten Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung im Büro in der Neustraße 47.

Kontakt: Telefon 03445/20 15 76
E-Mail: info@fbs-naumburg.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Wieder Blutspende in Stöbener Grundschule

STÖSSEN/JAK - In der Grundschule von Stößen bietet der DRK-Kreisverband Naumburg/Nebra am Freitag, 24. Februar, Gelegenheit zur Blutspende. Spender sind in der Zeit von 16 bis 19.30 Uhr willkommen.

VOLKSHOCHSCHULE

Erste Schritte am PC oder dem Tablet

NAUMBURG/CM - Mehrere Kurse rund um den Computer und deren Nutzung stehen auf dem Programm der Volkshochschule in Naumburg. Ein Grundkurs für Einsteiger mit dem Titel „Erste Schritte am PC“ beginnt am Dienstag, 28. Februar, um

17.30 Uhr im Computerkabinett der Schule, Seminarstraße 1. Leiterin ist Doris Prätzel. Die kostenfreie Alternative zu Microsoft Office, OpenOffice, steht im Mittelpunkt eines Workshops mit Bernhard Schärf. Start ist am Mittwoch, 1. März, 18 Uhr. Um Tablets (mit Betriebssystem Android) geht es im Kurs mit Mario Terneddé. Ab Freitag, 3. März, ab 16 Uhr werden Kenntnisse an Anfänger und Einsteiger vermittelt. Teilnehmer sollten ein Tablet mitbringen.

Information und Anmeldung unter: 03445/70 31 25

Näheres im Internet unter: www.vhs-burgenlandkreis.de

NATURSCHUTZ

Nabu-Regionalverband lädt zur Versammlung ein

TRÖBSDORF/AG - Der Vorstand des Regionalverbandes Unteres Unstruttal des Naturschutzbundes Deutschland (Nabu) lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie wird am Mittwoch, 8. März, ab 18.30 Uhr in Tröbsdorf in der Gaststätte „Zum Grünen Tal“ stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen die Vorstandswahl, die Berichte des Vorstands, der Finanzbericht sowie der Finanzplan für 2016. Den Abschluss bildet der Vortrag „Pilze 2016 – ein Rückblick“ von Gisela Jäger-Logsch.

KINDERTAGESSTÄTTE

Kindersachenbörse im Zwergerland

NAUMBURG/JAK - Für die 16. Kindersachen- und Spielzeugbörse öffnet die Naumburger Kindertagesstätte Zwergerland des DRK-Kreisverbandes Naumburg/Nebra am Sonnabend, 4. März, ihre Pforten. Die Börse findet von 12 bis 16 Uhr statt.

Wandertour mit Hindernissen

VEREINSLEBEN Naumburger Rot-Weiß-Ruderer lassen sich vom schlechten Wetter nicht abschrecken und marschieren dennoch los. In Schönburg gibt es eine Rast.

VON KLAUS-DIETER KRAMER

NAUMBURG - Mit der Verlegung des ursprünglichen Termins ihrer Winterwanderung vom Januar in den Februar hatten die Naumburger Rot-Weiß-Ruderer vor wenigen Jahren die Hoffnung auf bessere Weg- und Witterungsverhältnisse ohne Kälte, Schnee- und Eisglätte verbunden. Dieser Schuss ging aber diesmal kräftig nach hinten los. Es hatte über Nacht geregnet und unbefestigte Wege waren an der Oberfläche aufgetaut.

Als sich die Wandergruppe vom Treffpunkt vor der Post in Richtung Ostbahnhof, Grochlitz und Kropentalstraße bewegt hatte, baute sich nun auf Schönburger Flur vor den Aktiven ein Feldweg als Hindernisstrecke voller Pfützen, Schlamm und glitschigem Modder auf. Rot-Weiß-Wanderleiter Stefan Brand mit Abstand an der Spitze des Trosses legte ein flottes Tempo vor. Wohl auch, um dem Grummeln und leisen Fluchen der hinter ihm schlitternden „Mitläufer“ zu entgegen. Doch ernsthaft: Allen Beteiligten gilt ein großes Lob ob der tapfer an den Tag gelegten Gleichmut, mit der sie diese Wegstrecke überwandten. Speziell schon etwas ältere Wanderinnen.

Jutta Geßner zum Beispiel, die gerade die 80 vollendet hat und beileibe nicht zum ersten Male mit den Rot-Weißen unterwegs war. Oder Rosemarie Grusenick, die Alterspräsidentin des Rudervereins, die bereits 60 Jahre in dieser Sportart aktiv ist und einem runden Geburtstag entgegenstrebt. Schönburg war das erste Etappenziel. Im Café am Eingang des Ortes wurde eine ausgiebige Rastpause eingelegt. Dann ging es weiter in Rich-



Im Café Polz in Schönburg legen die Naumburger Rot-Weiß-Ruderer eine Rast ein, um sich zu stärken. Wem das noch nicht genug ist, für den hat Lutz Gärlisch (links) mit einer Wegzeherung weitsichtig vorgesorgt. FOTOS (2): KLAUS-DIETER KRAMER

tung Leißling und über die neue Fährbrücke nach Uichteritz in die Gaststätte „Saale-Perle“. Hier saßen die Ruderer mit ihren Wander-gästen dann wie gewohnt in gemütlicher Runde beisammen, bis die Rückfahrt per Bus angetreten wurde. Etwa 30 Frauen und Männer hatten sich anfangs vom Heinrich-von-Stephan-Platz aus auf den Weg gemacht. Erheblich weniger als in den besten Zeiten.

Doch schon in Schönburg stieg die Anzahl um mindestens zehn, die mit dem Auto hierher gekommen waren. Und am Zielort hatten sich noch einige „Veteranen und Fußkranke“ eingefunden. Am Ende war es ein gelungener Tag, der sich in die Reihe solcher stimmungsvollen Zusammenkünfte der Naumburger Ruderer einreichte.

Neues Domizil für Feuerwehr Wangen

Zur Jahresversammlung stellte die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde in Aussicht, die nötigen Mittel einzuplanen. Truppe mit gutem Ausbildungsstand.

VON GUDRUN SCHRÖDER

WANGEN - Die Feuerwehrleute in Wangen können auf eine angemessene Unterkunft für sich und ordentliche Hallen für ihre Technik hoffen. Geplant ist, die ehemalige Gaststätte mit Sozialräumen auszustatten und am Sportplatz zwei Gerätehallen zu errichten. Zur Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr verspricht Jana Grandi, Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Unstruttal, im aktuellen Haushalt Mittel für die Planung vorzusehen. Im nächsten Jahr solle gebaut werden. Die Vorstellungen der Verwaltung habe sie im Groben bereits mit der Bürgermeisterin der Stadt

Nebra besprochen. Jetzt müsse intensiv die Feinplanung erfolgen.

Die Einsatzzahlen der Wangener Feuerwehr sind gestiegen, die Mitgliederzahlen blieben stabil. So lautete das Fazit des Jahresberichts von Wehrleiters Michael Radenz.

Zwölf Einsätze hatte die kleine Wehr 2016 zu bewältigen, wobei sie etliche Male in Nachbarorte ausrückte. Der Rückblick machte auch deutlich, dass die Feuerwehr neben dem Haupttätigkeitsfeld, der Brandbekämpfung, für Hilfeleistungen gebraucht wird. Zu den fünf Löscheinätzen gehörte das Löschen eines Feuers am Sportplatz im April, ein Pkw-Brand im Mai in Memleben, im August ein Scheu-

nenbrand in Wangen und ein Feldbrand in Wippach. Am letzten Tag des Jahres wurde ein Flächenbrand in Reinsdorf gelöscht.

Sieben Einsätze galten technischen Hilfeleistungen, so bei drei Verkehrsunfällen. Alarmiert wurde die Einsatzgruppe im Mai zudem wegen eines verunfallten Bootes auf der Unstrut und im Oktober wegen einer Person in der Unstrut.

Der Feuerwehrchef berichtete, dass in der Wangener Wehr gegenwärtig 22 Feuerwehrmänner aktiv sind. Radenz hatte die Mitglieder mit ihren Ehepartnern in das „Waldschlösschen“ eingeladen, um der Jahresversammlung einen würdevollen Rahmen zu geben. Auf Zu-

wachs für die Wehr kann der Feuerwehrchef hoffen, da fünf junge Männer Aufnahmeanträge anforderten. Freude herrscht bei den Wangenern über die neue Pumpe, die sie im April erhalten haben. In diesem Jahr begeht die Feuerwehr Wangen ihr 150-jähriges Bestehen. Vom 25. bis 27. August, so der Wehrleiter, wird das gefeiert.

Stolz erwähnte der Wehrleiter den guten Ausbildungsstand. So verfügt die Wehr über zwei Verbandsführer, drei Wehrleiter, zwölf Truppführer, vier Gruppenführer, 15 Atemschutzgeräteträger, acht Maschinisten, zehn Kettensägeführer, 16 Funker, je einen Gerätewart, Jugendwart und Maschinisten.

Schaukochen, Beratung und Rabatte

Das Naumburger Möbel-Center lädt von Freitag bis Sonntag zur Hausmesse ein.

NAUMBURG/AG - Im Naumburger Möbel-Center findet im nunmehr elften Jahr eine Hausmesse statt. Aus diesem Grund wurden für das kommende Wochenende die Öffnungszeiten verlängert - am Freitag ist von 9.30 bis 19 Uhr geöffnet, am Sonnabend von 9.30 bis 18 Uhr und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr. An diesen Tagen werden mehrere Sonderaktionen für die Kunden stattfinden. Ein Elektrogerätehersteller wird am Sonnabend und Sonntag seine Geräte beim Schaukochen vorführen, „kleine Köstlichkeiten mit passenden Getränken runden die Vorführung ab“, heißt es in einer Ankündigung. Ein Matratzenhersteller bietet im Matratzenstudio - ebenfalls am Sonnabend und Sonntag - eine kostenlose Matratzen- und Lattenrost-Beratung zum Thema „Gesundes und entspanntes Liegen“ durch einen



Sandra Fünfstück-Heiland und das Team des Naumburger Möbel-Center freuen sich auf viele Besucher zur diesjährigen Hausmesse. FOTO: TORSTEN BIEL

Fachmann an. Für das leibliche Wohl der Kundschaft ist ebenfalls gesorgt: Am Sonnabend und Sonntag werden kostenfrei Sekt und alkoholfreie Getränke ausgegeben. „Auf einer gesamten Ausstellungs-

fläche von etwa 10 000 Quadratmetern wird im Einrichtungshaus und im Discount Profi die ganze Welt des Wohnens präsentiert“, heißt es in der Ankündigung weiter. Darunter befinden sich viele Messeneu-

heiten. „Es werden über 60 Küchen ausgestellt, eine sehr große Auswahl an Polstergarnituren, Wohnwänden, Couchtischen, Esszimmern, Tischen, Stühlen, Kleiderschränken, Boxspringbetten, Schlafzimmern, Badmöbel, Leuchten und Teppichen runden das Sortiment ab.“ Im Einrichtungshaus bekommen die Kunden an den Hausmesstagen wieder Rabatte auf alle Neubestellungen - und das bei vielen kostenfreien Zusatzleistungen wie Finanzierung, Lieferung und Montage der Möbel, Aufmaß-Service beim Kunden zu Hause sowie Altmöbelentsorgung.

Im großen und neu gestalteten Discount Profi Mark gibt es zusätzlich zehn Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment. Auch sind fast alle Möbel im Lager vorrätig und können sofort mit nach Hause genommen werden.

Naumburger Tageblatt

Mitteldeutsche Zeitung
ÜBERPARTEILICH & UNABHÄNGIG

Lokale Redaktion Naumburg Nebra, Salzstraße 8, 06618 Naumburg, Telefon: (0 34 45) 2 30 78 10
Redaktionsleiter: Albrecht Günther (AG), Telefon: (0 34 45) 2 30 78 11, E-Mail: albrecht.guenther@nt.de
Stellv. Leiter: Michael Heise (MHE), Telefon: (0 34 45) 2 30 78 12, E-Mail: michael.heise@nt.de

Harald Boltze (HBO),
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 16,
E-Mail: harald.boltze@nt.de
Jana Kalnz (JAK),
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 13,
E-Mail: jana.kalnz@nt.de
Torsten Kühn (TKK),
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 15,
E-Mail: torsten.kuehn@nt.de
Gerd Stöckel (STÖ),

Telefon: (0 34 45) 2 30 78 24,
E-Mail: gerd.stoeckel@nt.de
Heike Lieb, Matthias Weinhold
(Sekretariat),
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 10,
E-Mail: heike.lieb@nt.de,
matthias.weinhold@nt.de
E-Mail Lokalredaktion:
redaktion.nebra@nt.de
Fax Lokalredaktion:

(0 34 45) 2 30 78 19
Geschäftsstelle:
Salzstraße 8, 06618 Naumburg,
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 30
Abo-Service:
Telefon: (0 34 5) 5 65 54 54
Anzeigen-Service:
Telefon: (0 34 5) 5 65 22 66